

Handout zum Einführungsvortrag: Free/Libre Open Source Software

Referent: Marco Vogt <marco.vogt@unibas.ch>

Was ist freie Software?

„Free software is a matter of liberty, not price. To understand the concept, you should think of free as in free speech, not as in free beer.“ — Richard Stallman

Bei freier Software steht der Benutzer im Vordergrund. Nur Software, welche einem Benutzer die unten aufgeführten Freiheitsrechte einräumt, gilt als freie Software. Nach Ansicht von Richard Stallman (dem Autor der GPL und Gründer der Free Software Foundation) sind diese Rechte unbedingt notwendig, damit der Benutzer das Programm kontrolliert und nicht das Programm den Benutzer.

Die vier Freiheiten:

Freiheit 0: Das Programm zu jedem Zweck auszuführen.

Freiheit 1: Das Programm zu untersuchen und zu verändern.

Freiheit 2: Das Programm zu verbreiten.

Freiheit 3: Das Programm zu verbessern und diese Verbesserungen zu verbreiten.

Abgrenzung zu Open Source

Der Begriff Open Source wurde von Eric S. Raymond, Bruce Perens und Tim O'Reilly ins Leben gerufen. Sie wollten damit den kommerziellen Anbietern den Zugang zu Open Source erleichtern, in dem sie sich vom Aktivismus der FSF-Anhänger distanzieren. Durch die Fokussierung des Begriffs Open Source auf die Einsehbarkeit des Quelltextes, soll der Entwicklungsprozess betont werden, welcher zu einem besseren Produkt führen soll.

In der Praxis wird freie Software (free Software) und Open Source synonym verwendet. Häufig wird auch die politisch korrekte Abkürzung FLOSS für Free/Libre Open Source Software verwendet. Das „Libre“ soll betonen, dass „Free“ im Sinne von frei und nicht im Sinne von gratis gemeint ist.

Die Free Software Foundation

Die Free Software Foundation (FSF) ist eine gemeinnützige Organisation, welche 1985 von Richard Stallman gegründet wurde. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, freie Software zu fördern. Die FSF unterstützt das GNU-Projekt (und somit auch die Entwicklung der GPL).

Die GPL

Die GPL ist die am meisten verwendete FLOSS Lizenz. Sie ging aus dem von Richard Stallman gestarteten GNU-Projekt hervor und war die erste Lizenz ihrer Art. Sie zeichnete sich von Anfang an durch ihr strenges Copyleft aus.

Copyleft

Das Copyleft ist eine Klausel in Nutzungslizenzen. Sie schreibt vor, dass ein Programm den Quellcode verwendet, der unter einer Lizenz mit Copyleft Klausel steht, selbst auch unter dieser Lizenz veröffentlicht werden muss.

